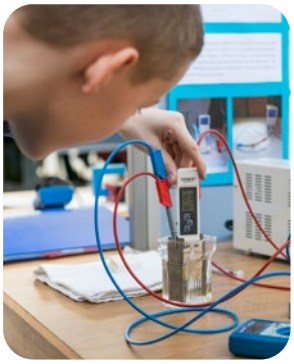
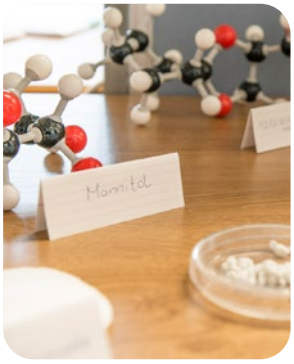
BAYERISCHER UNTERMAIN

BAYERN IN RHEIN-MAIN

jugend forscht 2024
schüler experimentieren

Regionalwettbewerb Unterfranken





Informationen für Unternehmen und Institutionen zur Unterstützung von Jugend forscht Unterfranken

22. – 23. Februar 2024
Mainsite GmbH & Co. KG – Industrie Center Obernburg
Glanzstoffstraße, Erlenbach

ZENTEC

Was ist JUGEND FORSCHT?

„Wir suchen die Forscher von morgen!“ war das Motto, unter dem der damalige stern-Chefredakteur Henri Nannen 1965 zur ersten Runde von JUGEND FORSCHT aufrief. Daran hat sich bis heute nichts verändert. Der Bedarf an naturwissenschaftlich-technischen Spitzenkräften ist in Deutschland unvermindert hoch und wird durch die rückläufigen Schülerzahlen noch verschärft. JUGEND FORSCHT leistet daher einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Fachkräftenachwuchses.

JUGEND FORSCHT ist Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb, der besondere Leistungen in Naturwissenschaften, Mathematik und Technik fördert. Junge Menschen bis 21 Jahre sind aufgerufen, sich bei diesem Wettbewerb anzumelden. Schülerinnen und Schüler bis 14 Jahre treten in der Juniorsparte „Schüler experimentieren“ an. Die Jugendlichen von 15 bis 21 Jahre dagegen in der Sparte JUGEND FORSCHT. Die Teilnehmer können ihr Thema frei wählen und müssen dieses einem von sieben Fachgebieten zuordnen. Am Ende der diesjährigen Wettbewerbsphase steht der Regionalentscheid am 22. und 23. Februar 2024 in der Werkskantine des Industrie Centers Obernburg in Erlenbach.

Für alle Beteiligten ist JUGEND FORSCHT in jedem Fall ein Gewinn. Den Schätzungen nach schlagen neun von zehn erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmer:innen später ihren beruflichen Weg in den natur- bzw. ingenieurswissenschaftlichen Bereich ein. Der Wettbewerb leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Gewinnung des technischen Nachwuchses, was essentiell für eine produktions- und innovationsorientierte Region wie den Bayerischen Untermain ist.

Sie können JUGEND FORSCHT unterstützen!

Unternehmen und Einrichtungen können JUGEND FORSCHT durch finanzielle Mittel oder Sachleistungen unterstützen. Außerdem besteht in Einzelfällen die Möglichkeit, zusätzliche Preise auszuloben, um so besondere Leistungen von jungen Forschern, aber auch von Projektbetreuern und Schulen auszuzeichnen.

Jede Unterstützung für JUGEND FORSCHT kommt den jungen Forscherinnen und Forschern zugute – und hilft auf diese Weise bei der Erreichung eines Ziels, das einen hohen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Stellenwert hat: die gezielte und nachhaltige Förderung von natur- und ingenieurwissenschaftlichen Talenten in Deutschland.

Außerdem wird im regionalen Umfeld die Förderung von JUGEND FORSCHT als wichtiger Beitrag zur Standortpflege wahrgenommen. Die Unterstützung kann hervorragend in die Corporate-Social-Responsibility-Strategie Ihres Unternehmens eingebunden werden. Nicht zu vergessen ist auch, dass die Unterstützung von JUGEND FORSCHT einen positiven Einfluss auf das Recruiting von qualifizierten Nachwuchskräften hat, sodass Ihr Unternehmen sich in der Region als attraktiver Arbeitgeber präsentieren kann.

BAYERISCHER UNTERMAIN

ZENTEC

jugend forscht 2024

Impressionen

Seien Sie als Unterstützer dabei!

4 Sterne Sponsor

- **Platzierung von Fahnen oder Roll-ups** in der Veranstaltungshalle
- **Namentliche Erwähnung** für die Unterstützung bei der Veranstaltungsmoderation
- **Urkunde** als „Unterstützer von Jugend forscht Unterfranken“
- **1-seitige Anzeige** über Ihr Unternehmen in der Wettbewerbsdokumentation + **Testimonial** „Wir unterstützen Jugend forscht, weil…“
- **Firmenbewerbung** auf unserer Facebookseite und Instagram
- erscheint Ihr **Firmenlogo** auf:
  - der Sponsorenwand am Veranstaltungsort
  - der Rückseite der Wettbewerbsdokumentation
  - der Abschlusspräsentation für die Siegerehrung
  - der Einladungskarte
  - auf der Webseite mit Link auf Ihre Website

5.000,- € zzgl. gesetzl. MwSt

3 Sterne Sponsor

- **½ -seitige Anzeige** über Ihr Unternehmen in der Wettbewerbsdokumentation
- **Urkunde** als „Unterstützer von Jugend forscht Unterfranken“
- **Firmenbewerbung** auf unserer Facebookseite und Instagram
- erscheint Ihr **Firmenlogo** auf:
  - der Sponsorenwand am Veranstaltungsort
  - der Rückseite der Wettbewerbsdokumentation
  - der Abschlusspräsentation für die Siegerehrung
  - der Einladungskarte
  - auf der Webseite

3.500,- € zzgl. gesetzl. MwSt

Seien Sie als Unterstützer dabei!

2 Sterne Sponsor

- **¼ -seitige Anzeige** über Ihr Unternehmen in der Wettbewerbsdokumentation
- **Firmenbewerbung auf unserer Facebookseite und Instagram**
- erscheint Ihr **Firmenlogo** auf:
  - der Sponsorenwand am Veranstaltungsort
  - der Rückseite der Wettbewerbsdokumentation
  - der Abschlusspräsentation für die Siegerehrung
  - der Einladungskarte
  - auf der Webseite

1.500,- € zzgl. gesetzl. MwSt

1 Sterne Sponsor

- **Logoplatzierung** im Innenteil der Wettbewerbsdokumentation
- erscheint Ihr **Firmenlogo** auf:
  - der Sponsorenwand am Veranstaltungsort
  - der Rückseite der Wettbewerbsdokumentation
  - der Abschlusspräsentation für die Siegerehrung
  - der Einladungskarte
  - auf der Webseite

500,- € zzgl. gesetzl. MwSt oder praktische Unterstützung durch Sachleistungen

BAYERISCHER UNTERMAIN

ZENTEC

jugend forscht 2024

Unterfranken

Vereinbarung zur Unterstützung des Regionalwettbewerbs

Zwischen ZENTEC GmbH,
Geschäftsbereich Initiative Bayerischer Untermain und

Firma: _____

Oben genanntes Unternehmen unterstützt den Regionalentscheid von JUGEND FORSCHT Unterfranken 2024 in der ICO am 22. und 23. Februar 2024

☐ **als 4-Sterne Partner** (5.000,- zzgl. MwSt).

☐ **als 3-Sterne Partner** (3.500,- zzgl. MwSt).

☐ **als 2-Sterne Partner** (1.500,- zzgl. MwSt).

☐ **als 1-Sterne Partner** (500,- zzgl. MwSt).

Sondervereinbarungen:

_____

_____

_____

_____

Auf Ihr Engagement wird in unseren Publikationen mit dem Hinweis „Mit freundlicher Unterstützung von…" hingewiesen. Der Titel „Unterstützer von JUGEND FORSCHT Unterfranken" darf von Ihnen zur internen wie externen Kommunikation genutzt werden. Eine Produktwerbung ist allerdings grundsätzlich ausgeschlossen. Bitte beachten Sie, dass die Wort-/Bildmarke JUGEND FORSCHT nicht verwendet werden darf und dies durch einen Markenunterlizenzvertrag mit der Stiftung JUGEND FORSCHT e.V. nur dem Patenunternehmen ZENTEC GmbH, Geschäftsbereich Initiative Bayerischer Untermain gestattet ist.

Zur Gestaltung unserer Werbeunterlagen mit Ihrem Logo, Anzeigenmotiv etc. kommen wir frühzeitig auf Sie zu.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

_____ _____

Datum/Unterschrift Unterstützer Datum/Unterschrift ZENTEC GmbH

Treffpunkt von Unterfrankens Nachwuchsforschern

Der Regionalentscheid für Unterfranken findet am 22.-23. Februar 2024 in der Werkskantine des Mainsite GmbH & Co. Kg Industrie Centers Obernburg statt. Die Jury wird die Arbeiten bewerten. In der öffentlichen Preisverleihung werden die Juryentscheidungen bekannt gegeben und die Jungforscher erfahren, ob sie am Landeswettbewerb teilnehmen können. Die Regionalmanagement-INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN wird über die Medien die Öffentlichkeit darauf hinweisen und gezielt Schulklassen von Realschulen und Gymnasien einladen.

Die INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN übernimmt als Patenunternehmen der Stiftung JUGEND FORSCHT e. V. die vollständige finanzielle und organisatorische Abwicklung des unterfränkischen Wettbewerbs. Dies umfasst die Bereitstellung des Veranstaltungsortes, die Betreuung der Teilnehmer:innen (Erfassung der Anmeldungen, Standeinteilung, Abendprogramm, Übernachtung und Verpflegung, Exkursionsprogramm, Transfers, Reisekostenerstattung), die Betreuung der Jury (Übernachtung und Verpflegung), die Ansprache der Schulen sowie die komplette Abwicklung der Abschlussveranstaltung (Ablaufplanung, Auszeichnungen, Rahmenprogramm usw.).

Der Regionalwettbewerb in Unterfranken wird abwechselnd von den Patenfirmen der Stiftung JUGEND FORSCHT e. V., der INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN und der Mainfranken GmbH ausgerichtet. In der Region Bayerischer Untermain findet der Regionalwettbewerb seit 2006 alle drei Jahre statt. Die Organisation und die Umsetzung des Wettbewerbs 2024 in Unterfranken übernimmt nach 2018 und 2021 (online) nun wieder die INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN als Präsenzveranstaltung.

Forschung fürs Auge: Am Donnerstag und Freitag, 22. und 23. Februar, präsentieren Schüler aus ganz Unterfranken ihre Beiträge für den Regional-Wettbewerb Jugend forscht in der Bessenbachhalle. Symbolfoto: Uwe Anspach (dpa)

Forscher-Nachwuchs präsentiert sich

Wettbewerb: Schüler aus ganz Unterfranken zeigen ihre Beiträge für »Jugend forscht« in der Bessenbachhalle

Von unserer Redaktion
XENIA REINFELS

STADT UND KREIS ASCHAFFENBURG. Autoabgase analysieren mit Hilfe von Schall, magnetische Stoßdämpfer, ein Blick auf den Spessart von oben oder Kunstschnee aus Windeln: Das sind nur einige der Themen, die sich Schüler aus Unterfranken für den diesjährigen Wettbewerb Jugend forscht ausgedacht haben.

Am 22. und 23. Februar werden 115 Schüler 75 Projekte beim Regionalwettbewerb in der Bessenbachhalle in Bessenbach präsentieren. 31 der Arbeiten stammen von Schülern aus Stadt und Kreis Aschaffenburg, dem Landkreis Miltenberg und Lohr. Am Donnerstag, 22. Februar, werden alle Projekte aufgebaut, getestet und von der Jury bewertet. Zuschauer können die Projekte am Freitag, 23. Februar, ab 12.30 Uhr besichtigen. Markus Seibel, Pressesprecher im Landratsamt Aschaffenburg, dass das Niveau der Projekte von Jahr zu Jahr steigt. Er verspricht: Zuschauer werden sicher Neues erfahren.

Hintergrund: Die teilnehmenden Schulen und Fachbereiche aus der Region

Schüler folgender Schulen der Region nehmen am Regionalwettbewerb Jugend forscht teil: Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach (drei Arbeiten), Friedrich-Dessauer-Gymnasium Aschaffenburg (sieben Arbeiten), Karl-Theodor-von-Dalberg-Gymnasium Aschaffenburg (fünf Arbeiten), Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach (acht Arbeiten), Staatliche Realschule Hösbach (eine Arbeit), Hermann-Staudinger-Gymnasium Erlenbach (zwei Arbeiten), Staatliche Realschule Großostheim (vier Arbeiten), Franz-Ludwig-von-Erthal-Gymnasium Lohr (eine Arbeit).

Unterfrankenweit forschen **die meisten Teilnehmer in den Fachbereichen Biologie (19) und Chemie (17)**. Aus dem Bereich Technik stammen 13 Arbeiten, aus Physik elf. Im Fachbereich Arbeitswelt stehen sechs Arbeiten zur Bewertung.

Mathematik verzeichnet drei Arbeiten. Den Geo- und Raumwissenschaften widmen sich in diesem Jahr sechs Arbeiten, fünf davon stammen aus unserer Region. (xere)

Kreative Lösungen

Jugend forscht ist ein bundesweiter Wettbewerb, der besondere Leistungen und Begabungen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik fördert. Es werden keine Themen vorgegeben: Schüler müssen kreativ sein und eigene Fragen stellen. Für diese müssen sie mit mathematischen, technischen und naturwissenschaftlichen Methoden Lösungen entwickeln.

Die Arbeiten müssen in die einzelnen Fachgebiete des Wettbewerbs passen: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik und Technik. Eine Fachjury bewertet die Projekte.

Die Sieger beim Regionalwettbewerb nehmen dann am Landesentscheid teil. Dessen Gewinner beteiligen sich am Bundesentscheid. Es gibt zwei Altersgruppen: Schüler experimentieren, für Schüler zwischen 10 und 14 Jahre, und Jugend forscht für die 15- bis 21-Jährigen.

Letztendlich ist Jugend forscht ein Nachwuchswettbewerb. Die Idee ist, Schüler zu ermuntern, eine naturwissenschaftliche Laufbahn zu ergreifen. Unterstützt werden sie dabei vor allem von engagierten Lehrern an den Schulen, erläutert Regionalmanager Seibel. Einige der Lehrer haben einst selbst bei Jugend forscht mitgemacht. Heute fördern sie als Programmbereuer den Nachwuchs. Wettbewerbsleiter Joachim Fertig betont, dass immer mehr Schüler bei Jugend forscht mitmachen. Besonders freut er sich, dass die Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen steigt.

Landrat Ulrich Reuter erklärt, dass die Politik sich die Bemühungen der jungen Forscher unterstützt: Engagierter Nachwuchs im naturwissenschaftlich-technischen Bereich werde in der Zukunft gebraucht, so Reuter. »Naturwissenschaftler werden die Welt retten.«

Öffnungszeiten für Besucher am **Freitag, 23. Februar**, ab 12.30 Uhr

Anzeige

ERE KUNDEN

Am

Faschingsdienstag
sind unsere **Geschäftsstellen**
bis 13 Uhr für Sie geöffnet.

Main-Echo

Eine der schönsten Regionen Deutschlands liegt am Main, der bayerische Teil der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main - die Region Bayerischer Untermain. Wo Technologiezentren, gute Infrastruktur und erholsame Wanderwege Arbeit und Freizeit in enger Nachbarschaft ermöglichen bietet die zentrale Lage ideale Voraussetzungen zum Investieren, Leben und Arbeiten.

Der Bayerische Untermain – Bayern in Rhein-Main

IMPRESSUM

ZENTEC GmbH
Geschäftsbereich Regionalmanagement - INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN

Industriering 7
D-63868 Großwallstadt
Tel.: 06022 26-1119
Fax: 06022 26-1111
jufo@bayerischer-untermain.de
www.bayerischer-untermain.de
www.JUGEND FORSCHT-unterfranken.de
www.facebook.com/JugendForschtUnterfranken

BAYERISCHER UNTERMAIN
BAYERN IN RHEIN-MAIN
ZENTEC

Ansprechpartner:
INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN

Dr. Thomas Freser-Wolzenburg, Patenbeauftragter Jugend forscht Unterfranken
Te. 06022 26-1100, freser-wolzenburg@zentec.de

Claudia Oertl, Projektmanagerin Jugend forscht Unterfranken
Tel. 06022 26-1119, oertl@bayerischer-untermain.de

Andrea Grimm, Projektmanagerin
Tel. 06022 26-1113, grimm@bayerischer-untermain.de

StD Alexander Pabst, Wettbewerbsleitung Jugend forscht Unterfranken
Tel. 06021 900345, a.pabst@fdg-online.de

Mehr Informationen zu Jugend forscht unter: www.jugend-forscht.de

Bildnachweis: Stiftung Jugend forscht e.V., Initiative Bayerischer Untermain, Mainfranken GmbH